



Richtlinien für die Qualifikation zu den
Deutschen Segelkunstflug-Meisterschaften,
für die Aufstellung des Nationalkaders Segelkunstflug
sowie die Teilnahme eines DAeC – Teams "Advanced" an der WAGAC 2010

1. Deutsche Segelkunstflug-Meisterschaften

1.1 Klasse "Unlimited"

Qualifiziert für die Teilnahme in der Klasse "Unlimited" sind:

a) Über Landesmeisterschaften:

Alle Piloten, die bei den letzten Landesmeisterschaften in der Klasse "Unlimited" mindestens **75%** der Punktzahl des Siegers erreicht haben. Bei Blockmeisterschaften ist die Bezugsgröße die Punktzahl des besten deutschen Teilnehmers ohne Rücksicht auf die LV-Zugehörigkeit.

b) Über die Klasse "Advanced":

Der Sieger der Klasse "Advanced" der vorigen Deutschen Meisterschaften sowie alle weiteren Teilnehmer dieser Klasse, die mindestens **85%** der Punktzahl des besten deutschen Teilnehmers erreicht haben.

c) Über sonstige Segelkunstflug-Wettbewerbe im In- oder Ausland:

Piloten, die in den zurückliegenden zwei Kalenderjahren in der Klasse "Unlimited" oder einer vergleichbaren Kategorie mindestens **75%** der Punktzahl des Siegers erreicht haben.

Diese Wettbewerbe müssen folgende Kriterien erfüllen:

- mindestens 6 Teilnehmer
- mindestens 3 gewertete Programme
- markierte Box
- mindestens 3 qualifizierte Punktrichter

Rückqualifiziert sind:

d) Die Mitglieder des Nationalkaders "Unlimited".

e) Alle Piloten, die bei einer der beiden letzten Deutschen Segelkunstflug-Meisterschaften in der Klasse "Unlimited" mindestens **70%** der Punktzahl des Deutschen Meisters erreicht haben.

1.2 Klasse "Advanced"

Qualifiziert für die Teilnahme in der Klasse "Advanced" sind:

a) Über Landesmeisterschaften (Klasse "Advanced"):

Alle Piloten, die bei den letzten Landesmeisterschaften mindestens **75%** der Punktzahl des besten deutschen Teilnehmers erreicht haben.

b) Rückqualifiziert sind alle Piloten, die bei einer der beiden letzten Deutschen Meisterschaften in der Klasse "Advanced" mindestens **70%** der Punktzahl des besten deutschen Teilnehmers erreicht haben.

Anmerkungen:

- 1) Bei der Berechnung der Prozentsätze werden nur die Programme berücksichtigt, die von allen Teilnehmern geflogen wurden.
- 2) - gestrichen -
- 3) Ein Klassenwechsel "rückwärts" d.h. von der Klasse "Unlimited" in die Klasse "Advanced" ist ab 2010 nur möglich, wenn der betreffende Pilot in den letzten **drei** Kalenderjahren an keinem Wettbewerb der Klasse "Unlimited" oder einer vergleichbaren Kategorie teilgenommen hat.

2. Nationalkader "Unlimited"

Der Nationalkader Segelkunstflug A / B besteht aus 8 Piloten.

Zum A-Kader gehören:

- Piloten, die bei der letzten Weltmeisterschaft "Unlimited" in der Gesamtwertung eine Platzierung unter den ersten 40% der Teilnehmer, höchstens bis Platz 10 oder bei der letzten Europameisterschaft "Unlimited" unter den ersten 30% der Teilnehmer, höchstens bis Platz 6 erreicht haben.
- Amtierende Welt- oder Europameister "Unlimited" in einer Einzeldisziplin (Bekannte Pflicht, Kür, Unbekannte Pflicht).
- Die drei Piloten, die bei der letzten Weltmeisterschaft "Unlimited" in der Mannschaftswertung unter die ersten 30%, höchstens bis Platz 6 oder bei der letzten Europameisterschaft "Unlimited" unter die ersten 20%, höchstens bis Platz 4 kamen.

Für den B-Kader sind qualifiziert:

- Der amtierende Deutsche Meister, der Vizemeister, sowie der 3. Sieger der letzten Deutschen Meisterschaft in der Klasse "Unlimited".
- Die Platzierungen 1 - 8 der geltenden Rangliste "Unlimited".

Bei der Aufstellung des Nationalkaders werden zuerst die Piloten des A-Kaders berücksichtigt, unabhängig von ihrer Platzierung in der Rangliste. Die weiteren Plätze besetzen der amtierende Deutsche Meister, der Vizemeister und der 3. Sieger der letzten Deutschen Meisterschaft in der Klasse "Unlimited". Die verbleibenden Plätze werden nach der geltenden Rangliste belegt.

Die Zusammensetzung des Nationalkaders A / B für das jeweilige Kalenderjahr muss bis spätestens 10. Oktober des Vorjahres feststehen.

3. Nationalmannschaft "Unlimited"

Gemäss FAI Sporting Code, Sektion 6, sind die Mannschaftsstärken bei Europameisterschaften normalerweise auf 6 und bei Weltmeisterschaften auf 8 Piloten pro Nation begrenzt.

Die Nationalmannschaft für Welt- oder Europameisterschaften "Unlimited" wird aus den 8 Piloten des Nationalkaders gebildet. Nicht genutzte Plätze können mit Nachrückern aufgefüllt werden.

Nachrücken können Piloten, die bei der letzten Deutschen Meisterschaft mindestens **85%** der Punktzahl des Deutschen Meisters erreicht haben. Die Auswahl erfolgt nach der Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft in der Klasse "Unlimited".

Die Zusammensetzung der Nationalmannschaft ist durch die DAeC-Sportfachgruppe Segelflug / Motorsegelflug zu bestätigen.

4. Regeln für die Erstellung der Rangliste "Unlimited"

Die Rangliste für "Unlimited" der **20** besten deutschen Segelkunstflieger für das jeweilige Kalenderjahr wird bis spätestens 10. Oktober des Vorjahres ermittelt (Termin Kaderaufstellung). Die Platzierung in der Rangliste ergibt sich aus der Summe der bei Meisterschaften und Wettbewerben in den letzten 5 Jahren erzielten Punkte.

Zur Berechnung der Punkte werden die Segelkunstflugwettbewerbe in Wertigkeiten eingeteilt, denen ein Koeffizient (K) zugeordnet ist.

1. Meisterschaften oder Wettbewerbe (deutsche wie ausländische) mit weniger als 15 Teilnehmern:

K = 30

2. Meisterschaften oder Wettbewerbe (deutsche wie ausländische) ab 15 Teilnehmer:

K = 50

Es zählen nur Wettbewerbe, welche folgende Kriterien erfüllen:

- Mindestens 6 Teilnehmer
- Durchführung nach CIVA-Reglement (mindestens 3 gewertete Programme, markierte Box, mindestens 3 qualifizierte Punktrichter)

Die Punkte Q pro Wettbewerb errechnen sich nach folgender Formel:

$$Q = K * (P/Ps)^3 * (1 - A/5)$$

- K ist der Koeffizient des jeweiligen Wettbewerbs
- P ist die erreichte Punktzahl
- Ps ist die Punktzahl des Gesamtsiegers
- A ist das Alter des Wettbewerbs (letzte Saison = 0; vorletzte = 1 usw.)
Wettbewerbe mit A>4 bleiben somit unberücksichtigt.

Bezugsgrösse ist die Punktzahl des Gesamtsiegers, ohne Rücksicht auf die Nationalität.

Es zählen nur Punkte aus den Programmen, die von allen Teilnehmern geflogen wurden.

Für die Berechnung der Gesamtpunktzahl gilt:

- Pro Pilot zählen höchstens fünf Wettbewerbe.
- Pro Jahr können Punkte aus höchstens 2 Wettbewerben angerechnet werden.

Die Punkte aus Landes- und Deutschen Meisterschaften sowie Welt- und Europameisterschaften werden automatisch ermittelt. Teilnehmer an ausländischen Wettbewerben müssen dem Referenten Segelkunstflug eine offizielle Gesamt-Wertungsliste binnen 2 Wochen nach Ende des betreffenden Wettbewerbs übermitteln.

5. DAeC – Team "Advanced" zur Teilnahme an der WAGAC 2010

Gemäss FAI Sporting Code Sektion 6 ist die Mannschaftsstärke bei Weltmeisterschaften auf 8 Piloten pro Nation begrenzt. Das DAeC - Team "Advanced" für die WAGAC 2010 wird gebildet

- erstens, aus den Piloten, die die ersten drei Plätze in der "Aufsteigerklasse" der DSKM 2008 belegt haben
- zweitens, aus den Platzierungen 1 - 8 der Rangliste 2010 "Advanced" ,

Nicht genutzte Plätze können danach, d.h. nach vollständiger Berücksichtigung der Platzierungen 1- 8 dieser Rangliste, mit Nachrückern aufgefüllt werden.

Nachrücken können Piloten, die bei der DSKM 2008 mindestens **85%** der Punktzahl des 1. Siegers erreicht haben. Die Auswahl erfolgt nach der Platzierung bei der DSKM 2008, ungeachtet einer nachfolgenden Teilnahme auf Wettbewerben in der "Unlimited" Klasse.

Die Zusammensetzung des DAeC-Teams "Advanced" ist durch die DAeC-Sportfachgruppe Segelflug / Motorsegelflug zu bestätigen.

6. Regeln für die Erstellung der Rangliste "Advanced 2010"

Die Rangliste der deutschen Segelkunstflieger der Aufsteigerklasse für das jeweilige Kalenderjahr wird bis spätestens 31. Oktober des Vorjahres ermittelt. Die Platzierung in der Rangliste ergibt sich aus der Summe der bei Meisterschaften und Wettbewerben in den letzten 3 Jahren erzielten Punkte.

In der Rangliste werden nur Piloten geführt, welche in der letzten Saison noch in der "Aufsteigerklasse" an Meisterschaften/Wettbewerben teilgenommen haben. Piloten, die während der letzten Saison in die Meisterschaftsklasse übergewechselt sind, werden aus der Rangliste Aufsteigerklasse ("Advanced 2010") gestrichen.

Zur Berechnung der Punkte werden die Segelkunstflugwettbewerbe in Wertigkeiten eingeteilt, denen ein Koeffizient (K) zugeordnet ist.

1. Meisterschaften oder Wettbewerbe (deutsche wie ausländische) mit weniger als 15 Teilnehmern:

K = 30

2. Meisterschaften oder Wettbewerbe (deutsche wie ausländische) ab 15 Teilnehmer:

K = 50

Es zählen nur Wettbewerbe, welche folgende Kriterien erfüllen:

- Kategorie "Aufsteiger / Promotion / Intermediate / Advanced"
- Mindestens 6 Teilnehmer
- Durchführung nach CIVA-Reglement (mindestens 3 gewertete Programme, markierte Box, mindestens 3 qualifizierte Punktrichter)

Die Punkte Q pro Wettbewerb errechnen sich nach folgender Formel:

$$Q = K * (P/Ps)^3 * (1 - A/3)$$

- K ist der Koeffizient des jeweiligen Wettbewerbs
- P ist die erreichte Punktzahl
- Ps ist die Punktzahl des Gesamtsiegers
- A ist das Alter des Wettbewerbs (letzte Saison = 0; vorletzte = 1 usw.)

Wettbewerbe mit A>2 bleiben somit unberücksichtigt.

Bezugsgrösse ist die Punktzahl des Gesamtsiegers, ohne Rücksicht auf die Nationalität.

Es zählen nur Punkte aus den Programmen, die von allen Teilnehmern geflogen wurden.

Für die Berechnung der Gesamtpunktzahl gilt:

- Pro Pilot zählen höchstens **5** Wettbewerbe.
- Pro Jahr können Punkte aus höchstens **2** Wettbewerben angerechnet werden.

Die Punkte aus Landes- und Deutschen Meisterschaften werden automatisch ermittelt. Teilnehmer an ausländischen Wettbewerben / Meisterschaften müssen dem Referenten Segelkunstflug eine offizielle Wertungsliste binnen 2 Wochen nach Ende des betreffenden Wettbewerbs übermitteln.

7. Gültigkeit

Vorstehende Regelungen gelten ab 2009 für die Aufstellung des Nationalkaders "Unlimited" 2010, die Aufstellung des DAeC – Teams "Advanced" zur Teilnahme an der WAGAC 2010, die Berechnung der Rangliste Segelkunstflug 2010 ("Unlimited" und "Advanced") und die Qualifikation zu den Deutschen Segelkunstflug-Meisterschaften 2010.

Berlin, 08. Dezember 2009

gez. Gerd Ottensmann